

Februar - März 2026

Gemeindebrief

in Kooperation

Gott spricht:

Siehe, ich mache alles neu!

Off 21,5 (L)



Weltgebetstag



Nigeria
6. März 2026
Kommt!
Bringt eure Last.

Ökumenische Bibelwoche

„Ester - Vom Feiern und Fürchten“

9. bis 15. März 2026

Im vergangenen September durfte ich auf die Hochzeit eines ziemlich guten Freundes gehen. Es war besonders, nicht nur, weil ich Trauzeuge sein durfte, sondern auch, weil ich beide seit Beginn ihrer Beziehung kannte, mit beiden in unterschiedlichen Situationen schöne Momente geteilt habe und auch den Hochzeitsplanungsprozess in Fülle mitbekam. Umso schöner, als sie plötzlich im Altarraum standen, die Aufregung, die Freude und die Liebe im Raum schwebten und sie sich mit zwei individuellen und wunderschönen Trauversprechen das JA-Wort gaben. JA zum Gegenüber, JA zum Leben miteinander und JA zu einer Ehe, in deren Zentrum Gott steht. Ein JA – zur Liebe.

Im Monatsvers aus Deuteronomium 6,5 geht es auch um Liebe. Darin heißt es: „Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.“

Ganz schön unromantisch im Vergleich zur Hochzeit – Liebe als Gebot, Liebe als „du sollst“, oder?

Ich zumindest möchte nicht gesagt bekommen: Person XY sollst du jetzt lieben. Das fühlt sich falsch an und obendrein nicht wirklich machbar. Warum erwartet dann Gott, ihn zu lieben?

Ich glaube, weil dahinter nicht nur ein Gebot steht, das es zu erfüllen gilt, sondern eine tieferliegende Beziehung, die sich Gott zu den Menschen wünscht. Gott formuliert die Gebote nicht, weil er Lust auf Bevormundung hat, stattdessen hat er Gutes im Sinn. Die Gebote dienen dem Volk, sich inmitten der anderen Völker mit unterschiedlichen Kulturen und Göttern zurechtzufinden. Sie geben dem Volk eine Richtung vor, wie sie guten Umgang untereinander leben, wie sie sich im Alltag verhalten sollen und wie sie vor allem Gott gegenüber nicht in Sünde verfallen. Ich weiß, ein schweres Wort, aber es meint letztlich nur: nicht getrennt von Gott zu leben. Denn Gott geht es um die Beziehung zu den Menschen. Er liebt sein Volk, will ihnen Gutes und will in Beziehung zu ihnen leben.

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**



Dafür braucht es letztlich kein Gebot, das geht auch ohne, aber es verdeutlicht etwas. Gott stellt nicht nur zig Gebote auf, die stur befolgt werden sollen, sondern er wünscht sich eine Basis dafür, die Beziehung und Liebe heißt. Im Vers heißt es: „mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzer Kraft“ sollen wir Gott lieben. Diese Worte sind nicht nur Synonyme, sondern das Herz galt damals als Ort des Verstandes, und die Seele (heb. Nefesch zu dt. Kehle) beschreibt den Menschen als lebendiges, atmendes Wesen. Das heißt: Gott zu lieben bedeutet, ihn mit dem ganzen Sein des Menschen zu lieben, das eigene Denken und Handeln nach ihm auszurichten und mit ihm das Leben zu gestalten. Wer Gott innig liebt, der bleibt in Beziehung mit ihm und richtet sich auch nach seinen Geboten aus.

Aus diesem Grund ernennt Jesus das Gebot aus Dtn. 6,5 zusammen mit dem Gebot der Nächstenliebe, zum wichtigsten Gebot. Es fasst alle anderen Gebote zusammen und

nicht nur das, es zeigt etwas Entscheidendes. Jesus geht es nicht darum, dass alle Gebote bestmöglich eingehalten werden, um ja sündenfrei vor Gott zu leben. Es geht ihm vielmehr um das Herz dahinter, welches zu Gott in einer Beziehung stehen soll und nicht nur Gebote einhält. Gott wünscht sich keine perfekten Menschen, er wünscht sich Menschen, die ihn von Herzen lieben und aus dieser Liebe heraus ein Leben nach Gottes Vorstellungen leben. Gott liebt uns und wir dürfen es ihm gleichtun.

Ich wünsche dir diese Liebe in deinem Herzen! Sei gesegnet

Andacht von Marcel Burghardt aus dem Gemeindekalender

Monatsspruch Februar 2026

**Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11





Bild zum Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Rest for the Weary“
von der Künstlerin Gift Amarachi Ottah © 2024 World Day of Prayer International Committee, Inc

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nige-

ria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Veranstaltungen zum Weltgebetstag

Reichenbach

Freitag, 06.03., 17:00 Uhr, Gemeindehaus Reichenbach,
Friedrich-Engels-Platz 9

Netzschkau

Freitag, 06.03., 17:00 Uhr, Zionskirche

Treuen

Sonntag, 08.03., 09:30 Uhr, Weltgebetstagsgottesdienst,
St. Bartholomäuskirche

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen,

Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster,
Weltgebetstag der Frauen – Deutsches
Komitee e. V

The Holy Club

Der Podcast von, mit und über Methodist*innen - und alle, die's noch werden wollen!

HOLY CLUB
HOLY CLUB



Beschreibung des Podcasts

» ein Metho am Montag gefällig? Hier kommt der Holy Club, der Podcast von, mit und über Methodist*innen - und alle, die's noch werden wollen!

Tauche ein in die Welt des Methodismus und lerne die Menschen kennen, die sich Methodist*innen nennen. Sarah, Damian und Moritz bringen dir spannende Gespräche, begründete Einblicke und inspirierende Geschichten aus der weltweiten methodistischen Gemeinschaft.

Bist du bereit, deinen Montag zu bereichern? Dann schließe dich unserer Bande an!

Abonniere jetzt und hinterlasse eine Bewertung! Folge uns auch auf Instagram: @holyclubpodcast

[Read more](#)



Sarah Staub, Damian Carruthers, Moritz Mosebach



50
episoden

„Liebe Gemeinde,

kennt ihr schon den „Holy Club“?

Falls nicht, hier eine kurze Einführung: Der „Holy Club“ ist ein Podcast unserer Kirche. Er richtet sich an Methodistinnen und Methodisten – und an alle, die es vielleicht noch werden wollen.

Im Holy Club beschäftigen sich die Pastoren Damian und Moritz sowie die Pastorin Sarah jede Woche mit Themen rund um die EmK. In der ersten Staffel, die bis zum Sommer 2025 lief, ging es um bekannte und unbekannte Gesichter unserer Kirche: den Bischof, Pastorinnen und Pastoren sowie Gemeindeglieder aus EmK-Gemeinden. Dabei wurde über persönliche Biografien, methodistische Themen und das Leben in unserer Kirche gesprochen.

In der neuen Staffel, die seit dem Herbst 2025 läuft, stehen die neu überarbeiteten Sozialen Grundsätze im Mittelpunkt. Stimmen aus der EmK sprechen über Themen wie Klimawandel, Armut und Gerechtigkeit – aus methodistischer Perspektive. Spannend, hörensenswert und mit vielen Impulsen zum Weiterdenken.

Ich persönlich höre den Podcast sehr gern, weil ich neue Perspektiven bekomme, viel dazulernen und dabei beim Kochen, Putzen oder Sportmachen gut unterhalten werde.

Vielleicht ist der Holy Club ja auch etwas für dich?

Hör doch einfach mal rein!

Viele Grüße
Marcel“

Unter folgendem Link findest du eine Übersicht über alle Folgen:

<https://the-holy-club.blogs.audiorella.com/>

Einen Beitrag über den Podcast findest du außerdem auf der EmK-Website:

<https://www.emk.de/meldung/holy-club-ein-methodistischer-podcast-auf-sendung>

So gehst du vor:

Wähle eine Plattform/App:

- Smartphone: Lade eine Podcast-App herunter (z.B. Spotify, Google Podcasts, Apple Podcasts (vorinstalliert) oder andere).
- Computer: Besuche Webseiten der Anbieter oder spezielle Podcast-Websites.
- Bsp. vorgehen: Google Suche: Eingabe „Spotify -Web Player“ --> Spotify Website anklicken --> in die Suchleiste bei Spotify „The Holy Club Podcast“ eingeben --> Kategorie „Podcast & Shows“ auswählen --> beliebige Podcastfolge auswählen --> Playbutton (▶) drücken. Schon kannst du den Stimmen lauschen :)



QR-Code scannen und Reinhören

Kompakt informiert mit der EmK-Infopost

Die »EmK-Infopost« erscheint monatlich. Übersichtlich zusammengestellt finden sich ausgewählte Informationen aus den Arbeitsbereichen der EmK und aus der Ökumene sowie Termine und Hinweise auf Veranstaltungen. – Anmeldung mit dem nebenstehenden QR-Code oder über **www.emk.de/newsletter**

emk
infopost





Sie suchen einen Raum

für Seminare, Sitzungen, Vorträge, Familientreffen, Feste, Ausstellungen...?

Eine Familienfeier steht an und Ihre Wohnung ist zu klein für die vielen Gäste? Dann feiern Sie doch einfach bei uns. Gern stellen wir unseren Gemeindesaal der Immanuelkirche in Reichenbach für eine angemessene Nutzungsgebühr zur Verfügung.

Bei voller Möblierung mit Tischen und Stühlen finden ca. 70 Personen ihren Platz. Die moderne Küche ist mit ausreichend Geschirr, Spülmaschine, Kühl-Gefrierkombination, E-Herd und weiteren Küchengeräten ausgestattet. Mit Rollstuhl oder Kinderwagen nutzen Sie einfach den barrierefreien Seiteneingang. Ebenso ist für Barrierefreiheit im Sanitärbereich gesorgt.

Überzeugen Sie sich selbst. Vereinbaren Sie einen Termin mit Bärbel Günnel unter 0174 360 9399 oder 03765 719 246.

Sie zeigt Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten und beantwortet Ihre Fragen.



Sehr schöne und großzügige 5-Raumwohnung im Herzen von Reichenbach sucht neue Mieter

Adresse: Fritz-Ebert-Str. 11, 08468 Reichenbach (Ev.-method. Kirche)

Das Stadtzentrum liegt ca. 10 Gehminuten entfernt. Dort gibt es Waren des täglichen Bedarfs wie Bäcker, Fleischer, Obst und Gemüse.

Ausstattung:

Typ:	Etagenwohnung, Altbau saniert
Wohnfläche ca.:	127 m ²
Bezugsfrei ab:	sofort
Zimmer:	5 - 1 Wohnzimmer, 2 Kinderzimmer, 1 Arbeitszimmer, 1 Schlafzimmer
Einbauküche:	vorhanden
Bad:	mit Wanne und Dusche
Balkon:	vorhanden (Südseite, überdacht)
Garage /Stellplatz:	1 Garage in unmittelbarer Nähe; Anmietung von Stellplätzen auf der Straße schräg gegenüber möglich. Anfrage ist über die Stadt Reichenbach zu stellen
Keller:	1 Kellerabteil
Boden:	1 Bodenkammer + Wäschboden
Gartennutzung:	auf Wunsch möglich

Kosten

Kaltmiete:	749,30 €
Preis/m ² :	5,90 €/m ²
zzgl. Betriebskostenvorausz.	
inkl. Heizkosten:	250,00 €
Gesamtmieta:	999,30 €
Kautia:	1.498,60 € (2 Monatskaltmieten)
Miete für Garage:	35,00 €/Monat

Ansprechpartner:

Cornelia Plikat, Norbert Löttsch, Tel.: 03765 12387, reichenbach@emk.de

Einblick in die Zimmer: <https://hidrive.ionos.com/share/n2zdhtyxmj>

Gottesdienste und Veranstaltungen für

Sonntag, 01.02.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst Friedenskirche Mylau Predigt: Mandy Merkel
Mittwoch, 04.02.	14:30 Uhr	Seniorennachmittag mit Mandy Merkel
Sonntag, 08.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Norbert Löttsch
Mittwoch, 11.02.	19:00 Uhr	Vorstandssitzung Gemeindesaal Immanuelkirche
Sonntag, 15.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Friedenskirche Mylau Predigt: Mandy Merkel
Sonntag, 22.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Norbert Löttsch
Mittwoch, 25.02.	19:00 Uhr	Sitzung Ausschuss Gemeindeleben, Kinderraum Immanuelkirche

den Bezirk Reichenbach und Mylau

Sonntag, 01.03. 09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Friedenskirche Mylau

Mittwoch, 04.03. 14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 06.03. 17:00 Uhr Weltgebetstag
Gemeindehaus (Trinitatis) Reichenbach,
Friedrich-Engels-Platz 9

Samstag, 07.03. 09:00 Uhr Bezirkskonferenz in Reichenbach

Sonntag, 08.03. 09:00 Uhr Gottesdienst, Immanuelkirche Reichenbach
Predigt: Norbert Löttsch



Ökumenische Bibelwoche
Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach
Montag bis Freitag, 19:30 Uhr
weitere Informationen auf Seite 13

Sonntag, 15.03. 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonnabend, 21.03. 17:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst
100 Jahre Friedenskirche Mylau
mit den Geschwistern der Apostolischen Gemeinde
anschl. Imbiss

Sonntag, 29.03. 09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Palmsonntag Immanuelkirche Reichenbach



Vor 100 Jahren am 21. März 1926 wurde die Friedenskirche in Mylau geweiht.

Aus diesem Anlass ist für **Sonnabend, den 21. März 2026 um 17:00 Uhr** ein Kirchweih-Gottesdienst geplant, den wir gemeinsam mit der Apostolischen Gemeinde feiern. Nach dem Gottesdienst wollen wir bei einem Imbiss noch ein bisschen zusammen sein.



Neuigkeiten

Team Kindergottesdienst bekommt Verstärkung

Ab März 2026 erhält das Team des Kindergottesdienstes zwei neue Mitstreiter. Lydia Merk und Maike Lindner werden das Team zukünftig unterstützen.

Die Kinder können gespannt sein auf die Ideen, mit denen sie den Kindergottesdienst bereichern. Wir danken den beiden für ihre Bereitschaft und wünschen für ihren Dienst Gottes Segen.

Vorschau

Karfreitag, 03.04., 09:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 05.04., 08:00 Uhr, Osterfrühstück, 09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.04., 13:00 Uhr, Wunschliedersingen mit Stephanie Hallmann in Treuen, Eben-Ezer-Kirche, mit Kaffeetrinken



ökumenische *Bibelwoche*

Texte aus dem Buch Ester 9. - 13. März 2026

19:30 Uhr · Landeskirchliche Gemeinschaft · Kirchgasse 4 · Reichenbach



Montag · 9. März

Werner Philipp

Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland



Dienstag · 10. März

Christoph Zehendner

Liedermacher, Journalist und Theologe



Mittwoch · 11. März

Heinrich Timmerevers

Bischof des Bistums Dresden-Meißen



Donnerstag · 12. März

Tobias Bilz

Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens



Freitag · 13. März

Falk Schönherr

Vorsitzender Sächsischer Gemeinschaftsverband



Sonntag · 15. März · 10 Uhr · Landeskirchliche Gemeinschaft

Abschlussgottesdienst

Es laden herzlich ein: Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland, Katholische Pfarrei St. Marien Reichenbach, Evangelisch-methodistische Kirche Reichenbach, Apostolische Gemeinde, Landeskirchliche Gemeinschaft, Reichenbach, Neuapostolische Kirche

Rückblick - Advent, Weihnachten und Brunch



Familiengottesdienst am 2. Advent. Die Kinder hängten Sterne, auf denen Wünsche notiert wurden, an den Baum. Jedes Kind durfte sich einen beleuchteten Stern mitnehmen. Danach versammelten wir uns zur Adventsfeier im Saal.



Gottesdienst am 4. Advent, musikalisch begleitet von Annegret und Thomas Neupert



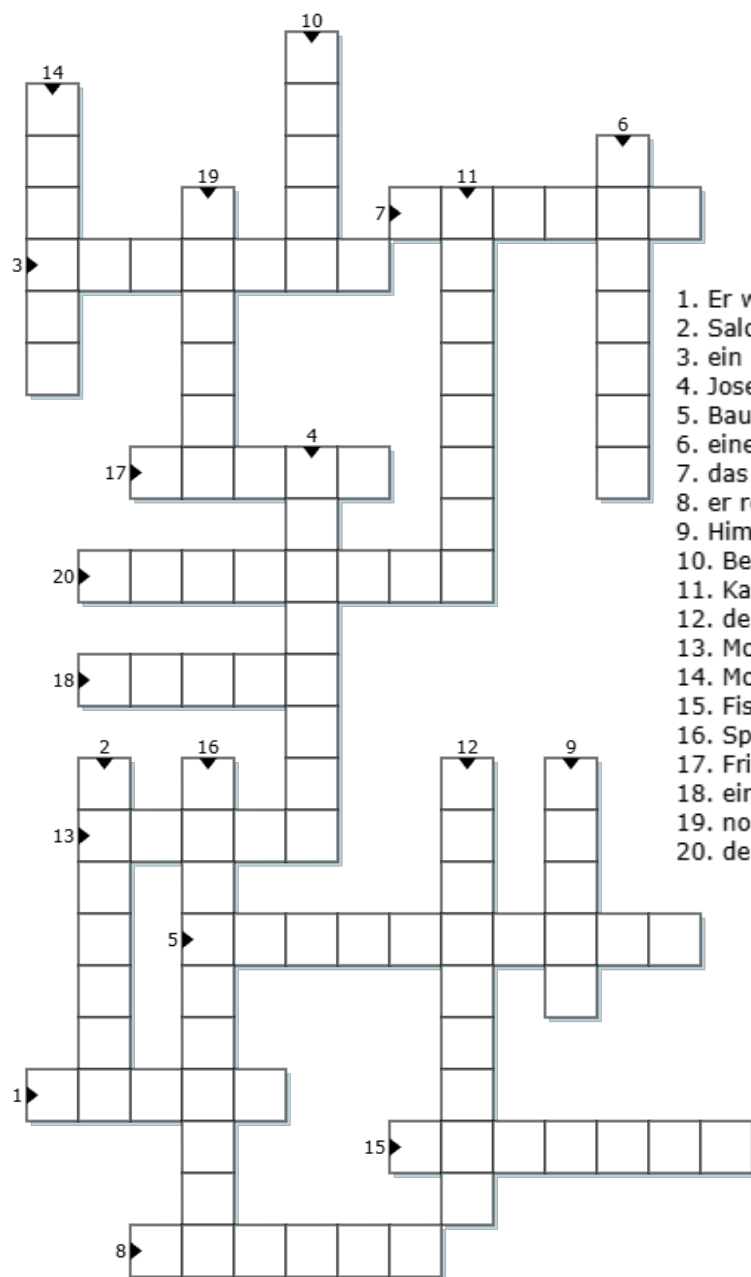
Christvesper mit Krippenspiel an Heiligabend



Am ersten Sonntag im neuen Jahr fand wieder unser schon zur Tradition gewordener Neujahrsbrunch mit Versteigerung statt. Michael begann mit einer Andacht. Nachdem wir uns gestärkt hatten, startete die Versteigerung. Es waren wieder viele schöne und auch kuriose Dinge dabei.

Alles kam unter den Hammer. Schubi gab nicht auf, bevor alles an den Mann oder die Frau gebracht war. Es kam die stattliche Summe von 350 Euro zusammen, die für die Anschaffung von Funkmikrofonen für den Gottesdienst eingesetzt werden soll.





1. Er war König
2. Salomos Mutter
3. ein Prophet
4. Josefs kleiner Bruder (AT)
5. Baum der...
6. einer der 12 Stämme
7. das gelobte Land (5. Mose1)
8. er regierte in Ägypten
9. Himmelsbrot
10. Berg
11. Kaiser
12. der brennende...
13. Moses Bruder
14. Moses Schwester (2.Mose,2)
15. Fischsymbol
16. Sprache
17. Friedenssymbol
18. einer der "kleinen" Propheten
19. noch eine Frau in der Bibel
20. der Täufer



Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Geburtstage können in der Printausgabe
nachgelesen werden.

Gottesdienste und Veranstaltungen für

Sonntag, 01.02.	09:30 Uhr	Kirchenkaffee Gudrun Petzold und Helfer Herzliche Einladung an alle
	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Michael Brückner
Montag, 02.02.	18:30 Uhr	Hauskreis II
Sonntag, 08.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Jörg Fischer
Sonntag, 15.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst in Elsterberg, Predigt: Norbert Löttsch
	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Norbert Löttsch
Mittwoch, 18.02.	09:00 Uhr	Gemeindefrühstück, Zionskirche Netzschkau, Gisela Huster und Team
Sonntag, 22.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Mandy Merkel
Mittwoch, 25.02.	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag, Gemeindesaal Zionskirche Netzschkau

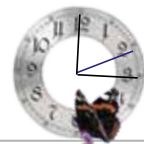
In Sachen Gemeindebrief sind für den Bezirk Netzschkau weiterhin Christiane und Frank Fischer eure Ansprechpartner.

E-Mail: fischer.christiane-emk@gmx.de, Tel.: 03765 31853 oder 0162 9146797

Die Termine für den Hauskreis I werden nach Absprache bekannt gegeben.
Info: Jörg Fischer

den Bezirk Netzschkau und Elsterberg

Sonntag, 01.03.	09:30 Uhr	Kirchenkaffee Gudrun Petzold und Helfer Herzliche Einladung an alle
	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Johannes Klitzsch
Montag, 02.03.	18:30 Uhr	Hauskreis II
Freitag, 06.03.	17:00 Uhr	Weltgebetstag, Gemeindesaal Zionskirche Netzschkau mit Mandy Merkel
Samstag, 07.03.	09:00 Uhr	Bezirkskonferenz in Reichenbach Immanuelkirche Gemeindesaal
Sonntag, 08.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Norbert Löttsch
Sonntag, 15.03.	09:00 Uhr	Gottesdienst in Elsterberg , Predigt: Mandy Merkel
	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Mandy Merkel
Mittwoch, 18.03.	09:00 Uhr	Gemeindefrühstück, Zionskirche Netzschkau, Gisela Huster und Team
Sonntag, 22.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Norbert Löttsch
Mittwoch, 25.03.	15:00 Uhr	Bibelstunde
Sonntag, 29.03. Palmsonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst Zionskirche Netzschkau, Predigt: Mandy Merkel



Christmette mit Krippenspiel am 1. Weihnachtstag





Rückblick auf die Adventszeit



Am ersten Advent traf sich der Gemeindebezirk zu einer Adventsfeier im Gemeindezentrum in Elsterberg.



Advent beim Hauskreis I



Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Geburtstage können in der Printausgabe
nachgelesen werden.

Vorschau

Karfreitag, 03.04., 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 05.04., 09:00 Uhr, Osterfrühstück, 10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.04., 13:00 Uhr, Wunschliedersingen mit Stephanie Hallmann in Treuen,
Eben-Ezer-Kirche, mit Kaffeetrinken

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 01.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Eben-Ezer-Kirche Predigt: Jörg Fischer Rücklagendankopfer
------------------------	------------------	---

Sonntag, 08.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Eben-Ezer-Kirche Predigt: Norbert Löttsch Türkollokte Brotkorb
------------------------	------------------	--

Donnerstag, 12.02.	15:00 Uhr	Seniorenkreis
--------------------	-----------	---------------

Sonntag, 15.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Eben-Ezer-Kirche Predigt: Mandy Merkel Türkollokte Kinderwerk
------------------------	------------------	---

Donnerstag, 19.02.	19:30 Uhr	Wohnzimmersgespräch bei Fam. Weller
--------------------	-----------	-------------------------------------

Sonntag, 22.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Eben-Ezer-Kirche Predigt: Norbert Löttsch
------------------------	------------------	--

ungen für den Bezirk Treuen

Sonntag, 01.03. **10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
und Kirchenkaffee
Eben-Ezer-Kirche
Predigt: Mandy Merkel
Rücklagendankopfer

Samstag, 07.03. 09:00 Uhr Bezirkskonferenz in Reichenbach
Immanuelkirche, Gemeindesaal

Sonntag, 08.03. **09.30 Uhr** **Weltgebetstags-Gottesdienst in der**
St. Bartholomäus Kirche
Predigt: Mandy Merkel

Sonntag, 15.03. **10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Eben-Ezer-Kirche
Predigt: Norbert Löttsch
Türkollerte Brotkorb

Donnerstag, 19.03. 19:30 Uhr Wohnzimmergespräch bei Fam. Gottschald

Sonntag, 22.03. **10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Eben-Ezer-Kirche
Predigt: Johannes Klitzsch
Türkollerte Frauenwerk

Donnerstag, 26.03. 15:00 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 29.03. **10.30 Uhr** **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Palmsonntag Eben-Ezer-Kirche
Predigt: Norbert Löttsch





Stimmungsvolle Atmosphäre im vollen Kirchsaal in Treuen bei „Lacht hoch die Tür“ mit Andreas Malessa und Uli Schwenger

Dieses Jahr überraschte Mandy Merkel die Treuener Gemeinde mit einem Krippenweg. In der Adventszeit wuchs langsam die Zahl der biblischen Krippenfiguren, die am Heiligen Abend mit vielen Personen aus dem jetzigen Alltagsleben ergänzt wurden.

Am 1. Sonntag des neuen Jahres betraten dann die drei Weisen die Krippenszene.

So anschaulich konnte die biblische Geschichte nochmal ganz neu entdeckt werden.

Vielen Dank dafür an Mandy Merkel.

H.G.





Wir gratulieren zum Geburtstag



Die Geburtstage können in der Printausgabe nachgelesen werden.

Vorschau

Karfreitag, 03.04., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 05.04., 10:30 Uhr Gottesdienst, davor gemeinsames Osterfrühstück

Sonntag, 12.04., 13:00 Uhr, Wunschlidersingen mit Stephanie Hallmann
in Treuen, Eben-Ezer-Kirche, mit Kaffeetrinken

www.klimafasten.de
sovieldubrauchst @

So viel du brauchst



Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit
von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 18.2. bis 5.4.2026 –

Fastenzeit 2026

„Wie viel ist genug?“ Diese Frage begleitet uns in diesem Jahr durch alle sieben Fastenwochen. Sie lädt uns ein, neu hinzuschauen: Was haben wir im Überfluss? Wofür sind wir beschenkt? Wie können wir die Gemeinschaften bereichern, in denen wir leben? Schritt für Schritt entdecken wir, was jeder Einzelne – und wir gemeinsam – bewirken können. Wie fülle ich die Zeit, die ich habe? Wie gelingt ein Leben, das gerecht ist – auch für andere? Wie werde ich meiner Verantwortung gerecht?

Klimafasten lädt ein sich in Fastengruppen zusammenzufinden, die ökumenische Gemeinschaft zu (er)leben und jeder Woche einen anderen Aspekt der Frage „Wie viel ist genug?“ zusammen zu ergründen.

Die Broschüre „So viel du brauchst“ begleitet durch die sieben Wochen der Fastenzeit – mit einem Bibelvers, inspirierenden Impulsen, praktischen Ideen und Platz für eigene Gedanken. Auf www.klimafasten.de finden Sie Material, Projekte, Videos, Veranstaltungshinweise und den Newsletter.



Broschüre als pdf
<https://klimafasten.de/downloads/>



**HOSPIZVEREIN
VOGTLAND e.V.**

Unsere Termine

**„Jeder Winter hat seine Wunder,
man muss nur hinsehen,
um sie zu entdecken.“**

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da.

Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

Information, Beratung und Kontakt unter: 0174 71 25 976
Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Bahnhofstr. 23a

Büro Auerbach, Bebelstr. 13

www.hospizverein-vogtland.de info@hospizverein-vogtland.de



Bild: A.Schumann

Trauercafé Reichenbach, Bahnhofstr. 23a

Dienstag, 17. Februar 2026, von 15.00-17.00 Uhr

Dienstag, 17. März 2026, von 15.00-17.00 Uhr



FrauenWege - die Zeitschrift nicht nur für Frauen

<https://www.emk-frauen.de/zeitschrift.html>

Vier Ausgaben pro Jahr, jedes Heft mit einem bestimmten Thema.

Bestellung über

<https://blessings4you.de/shop/>

Ihre Fragen beantwortet Beate Milerski.

☎ 0711 83000-43

Mail: info@blessings4you.de

Das gedruckte Heft kostet 13 Euro pro Jahr
plus 7,50 Euro Versand, das Digitalabo 10,00 Euro.

Herausgeber:

Evangelisch-methodistische Kirche,
Bezirke Reichenbach, Netzschkau, Treuen



Gemeindebezirk Reichenbach

mit Mylau und Unterheinsdorf

Immanuelkirche,
Fritz-Ebert-Straße 11, 08468 Reichenbach
Friedenskirche,
Rotschauer Straße 19, 08499 Mylau
<https://www.emk-reichenbach.de>
<https://www.emk-mylau.de>

Bankverbindung EmK Reichenbach:
Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE90 8705 8000 3812 0069 19,
BIC: WELADED1PLX



Gemeindebezirk Netzschkau

mit Elsterberg

Zionskirche,
Plauener Str. 25, 08491 Netzschkau
<https://www.emk-netzschkau.de>

Bankverbindungen EmK Netzschkau:

Bezirk:

Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE71 8705 8000 3822 0004 92,

Bau:

Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE81 8705 8000 3822 0005 06



Gemeindebezirk Treuen

Eben-Ezer Kirche,
Walther-Rathenau-Str. 18, 08233 Treuen
<https://www.emk-treuen.de>

Bankverbindung EmK Treuen:
Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE50 8705 8000 3580 0018 75,
BIC: WELADED1PLX

Pastor

Norbert Löttsch

Tel.: 03765 12387

E-Mail: norbert.loetzsch@emk.de

Gemeindepädagogin

Mandy Merkel

Tel.: 03765 612251

E-Mail: mandy.merkel@emk.de

Termine der Hauptamtlichen:

Norbert Löttsch

31.01. - 06.02. Urlaub

16.03. - 19.03. Distriksversammlung

Mandy Merkel

06.02. - 09.02. KU-Freizeit

16.03. - 19.03. Distriksversammlung

Redaktion/Layout/Gestaltung:

Beate Lindner,

Herlasgrün-Christgrüner Straße 8,

08543 Pöhl (ViSdP)

Tel.: 037439 77387, 0173 80 555 20

E-Mail: redaktion@emk-reichenbach.de

Druck:

saxoprint.de, SAXOPRINT GmbH,

Enderstr, 92c, 01277 Dresden

Erscheinungsweise:

alle zwei Monate, Abweichung möglich

Nächste Ausgabe: 29.03.2026

Redaktionsschluss: 09.03.2026

Quellenangaben:

Bild Titelseite: Beate Lindner

weitere: Archive, aus den Gemeinden

Rückseite: klimafasten.de

Monatssprüche:

Seite 2: Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart -

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Seite 3: Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart -

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Für die Inhalte, Termine und Informationen sind die jeweiligen Gemeindebezirke verantwortlich. Änderungen vorbehalten.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeindebezirke Netzschkau, Reichenbach und Treuen werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem im Impressum genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

So viel du brauchst



Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit

von Aschermittwoch bis Ostersonntag

– 18.2. bis 5.4.2026 –



erfahre mehr



Eine kirchliche Initiative von 25 katholischen
und evangelischen Partnerinnen und Partnern



Dieses Druckzeugnis wurde mit
dem Blauen Engel ausgezeichnet
www.blauer-engel.de/12195

Gefördert durch



unterstützt durch Bundeskanzleramt
des Deutschen Bundes